

Anfahrt

EISENACH

Mit Bahn/Bus: Ab Bahnhof/Busbahnhof mit der Stadlinie bis Haltestelle Karlsplatz fahren. Noch ca. 5 min Fußweg bis zum Frauenberg.

Mit dem Auto: Über die Wartburgallee auf den Parkplatz Frauenplan unterhalb des Bachhauses, nach zwei Minuten Fußweg gegenüber der Commerzbank.



BAD SALZUNGEN

Mit Bahn/Bus: Ab Bahnhof/Busbahnhof mit der Stadlinie bis Haltestelle Untere Beete fahren.

Mit dem Auto: Bis Einkaufszentrum „Passage an den Beeten“ (Kino), Parkplätze benutzen. Von hier aus erreichen Sie uns zu Fuß in etwa 200m auf der Straße Untere Beete.



Kontakt

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

EISENACH

Frauenberg 1
99817 Eisenach

Telefon: 03691 746149
Fax: 03691 785946

eefl.esa@awo-thueringen.de

BAD SALZUNGEN

Untere Beete 5
36433 Bad Salzungen

Telefon: 03695 6948-19
Fax: 03695 6948-25

eefl.slz@awo-thueringen.de

familienberatung-wartburgkreis.de
awothueringen.de

LANDESPROGRAMM
SOLIDARISCHES
ZUSAMMENLEBEN
LSZ

12/2021

Dieser Flyer wurde CO₂-neutral auf 100% Altpapier gedruckt.

DER UMWELT ZULIEBE ♥



Alten-, Jugend- und
Sozialhilfe gGmbH



Baby, und was nun?
Ein Projekt für Jugendliche

Was bietet das Projekt?

Die traumhafte Vorstellung vom Elternsein oder ein unbedachter Moment der Zweisamkeit führen nicht selten zu frühen Schwangerschaften.

Neben den brisanten körperlichen, emotionalen und sozialen Veränderungen des Jugendalters kommen dann bereits Aufgaben und Verpflichtungen einer Elternschaft hinzu.

In dem Projekt „Baby, und was nun?“ erhalten Jugendliche die Möglichkeit, mit dem computer-gesteuerten RealCare® Baby, also einem Säuglingssimulator, praktische Erfahrungen als Eltern zu machen. Für drei Tage und Nächte erleben sie den Alltag mit ihrem eigenen „Baby“.

Das RealCare® Baby simuliert realitätsnahe

Bedürfnisse von Säuglingen. Sie können gefüttert und gewickelt werden, können aufstoßen, nörgeln, weinen sowie glückliche Laute von sich geben. Ergänzend dazu werden verschiedene Themen vertiefend behandelt.



Die realitätsnahen Erfahrungen und die Workshops sollen den Jugendlichen die Aufgaben der Elternschaft näher bringen.

Das Projekt „Baby, und was nun?“ basiert auf dem Präventionsprogramm abybedenkzeit® GbR und wird mit dem RealCare Baby® der amerikanischen Firma Realityworks durchgeführt.

Zielgruppe

Mädchen und Jungen ab 14 Jahren

- Haupt-, Real- und Gesamtschule, Gymnasien
- Schulen für Lern- und Erziehungshilfen
- Berufliche Schulen (Berufsschule und berufsvorbereitende Maßnahmen)
- Jugendgruppen in Jugendzentren oder anderen Jugendeinrichtungen



Ziele des Projekts

- Vermittlung verantwortlicher Elternschaft
- Hilfestellung für eine kompetente Lebensplanung
- Prävention von Belastung und Überforderung

Ablauf

- 3-tägiges Projekt (3 Tage/2 Nächte)
- Workshops am Vormittag zu verschiedenen Themen:
 - Lebensplanung
 - Elternschaft
 - Verhütung und Sexualität
 - Schwangerschaft & Geburt
 - Partnerschaft & Familie
 - Stressbewältigung
- ab Nachmittag alleinige Versorgung des Säuglingssimulators

